## Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen Der Minister



Ministerium für Umwelt. Naturschutz und Verkehr NRW - 40190 Düsseldorf

Präsidenten des Landtags Nordrhein-Westfalen Herrn André Kuper MdL Platz des Landtags 1 40221 Düsseldorf Oliver Krischer 12.04.2023 Seite 1 von 3

Aktenzeichen 58.66.12 bei Antwort bitte angeben

Michael Eichelmann Telefon 0211 4566-150 Telefax 0211 4566-388 poststelle@munv.nrw.de

Kleine Anfrage 1487 des Abgeordneten Stefan Kämmerling der Fraktion der SPD "L 238 3. Bauabschnitt - Welchen Wert haben die Ankündigungen von Ministerpräsident Hendrik Wüst?", LT-Drs. 18/3412

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

namens der Landesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage 1487 wie folgt:

Frage 1. Welche Ergebnisse brachte das auf der Verkehrsuntersuchung basierende Verkehrsmodell zur Analyse des Verkehrsgeschehens im Jahr 2030 mit und ohne den 3. Bauabschnitt der L 238n hervor?

Das Vorhaben L 238 Ortsumgehung Eschweiler, 3. Bauabschnitt (BA) L 238 (Pumpe) – L 238 (Steinfurt) befindet sich im Stadium der Vorplanung. Ziel ist es, im Rahmen der Linienabstimmung eine Vorzugsvariante festzulegen. Im Rahmen einer Verkehrsuntersuchung werden die Wirkungen des Vorhabens variantenscharf ermittelt. Für den Prognose-Bezugsfall 2030 (ohne L 238n 3. BA) weist die Untersuchung auf den klassifizierten Straßen im Untersuchungsraum folgende Verkehrsbelastungen aus:

Dienstgebäude und Lieferanschrift: Emilie-Preyer-Platz 1 40479 Düsseldorf Telefon 0211 4566-0 Telefax 0211 4566-388 poststelle@munv.nrw.de www.umwelt.nrw.de

L 223 in Richtung Würselen: über 11.000 Kfz/d
L 223 in Richtung Eschweiler Zentrum: über 26.000 Kfz/d
L 238 nördlich der A 4: ca. 22.000 Kfz/d
L 238 zwischen A 4 und L 223: ca. 36.000 Kfz/d

Öffentliche Verkehrsmittel: Rheinbahn Linien U78 und U79 oder Buslinie 722 (Messe) Haltestelle Nordstraße

## Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen Der Minister



Seite 2 von 3

L 238 zwischen L 223 und Phönixstraße: 17.500 - 21.000 Kfz/d
L 238 Stolberger / Eschweilerstraße: 21.000 - 23.500 Kfz/d
L 238 südl. L 236 Münsterbachstraße: ca. 13.000 Kfz/d
L 236 Münsterbachstraße: ca. 13.000 Kfz/d

Aktuell läuft die entwurfstechnische Ausarbeitung der einzelnen in der Vorplanung zu untersuchenden Varianten, in deren Zuge unter anderem die Festlegung über die Art der Straßenführung und der Ausbildung der Knotenpunkte erfolgt. Betrachtet werden zwei Varianten mit jeweils drei Untervarianten. Da die technische Ausgestaltung Einfluss auf die Verkehrsverteilung haben wird, kann die Verkehrsuntersuchung erst nach Fertigstellung der Variantenentwürfe zum Abschluss gebracht werden. Vor diesem Hintergrund können zum jetzigen Zeitpunkt noch keine belastbaren Aussagen zu den verkehrlichen Wirkungen der jeweiligen Varianten getroffen werden. Der finale Ergebnisbericht zur Verkehrsuntersuchung wird in 2024 erwartet.

## Frage 2. Wie stellt sich die aktuelle Kfz-Verkehrssituation anhand der Verkehrsmengen 2021 aus Dezember 2021 konkret dar?

Im Analysefall 2021 ergeben sich im Untersuchungsraum auf den klassifizierten Straßen folgende Verkehrsbelastungen:

•	L 223 in Richtung Würselen:	über 10.000 Kfz/d
•	L 223 in Richtung Eschweiler Zentrum:	über 25.000 Kfz/d
•	L 238 nördlich der A 4:	ca. 21.000 Kfz/d
•	L 238 zwischen A 4 und L 223:	ca. 35.000 Kfz/d
•	L 238 zwischen L 223 und Phönixstraße:	17.500 - 21.000 Kfz/d
•	L 238 Stolberger / Eschweilerstraße:	21.000 - 24.000 Kfz/d
•	L 238 südl. L 236 Münsterbachstraße:	ca. 13.000 Kfz/d
•	L 236 Münsterbachstraße:	ca. 11.000 Kfz/d

Frage 3. Welchen konkreten Linienverlauf favorisiert der Landesbetrieb Straßenbau NRW für den 3. BA der L 238n zwischen Eschweiler und Stolberg?



Seite 3 von 3

Die Auswahl der Vorzugsvariante ist aktuell noch nicht erfolgt (vgl. Beantwortung zu Frage 1). Im Zuge der technischen Planung hat sich im November 2022 herausgestellt, dass sich infolge der geänderten Nutzungsansprüche durch den Euregio Railport keine der drei für die Linienbestimmung in 2009 untersuchten Varianten realisieren lässt.

Frage 4. Welchen Zeitplan verfolgt die Landesregierung bzw. der Landesbetrieb Straßenbau hinsichtlich des Ausbaus der L 238n, 3. BA OU Eschweiler bis hin zur Fertigstellung?

Derzeit werden die Verkehrsuntersuchung, die Umweltverträglichkeitsstudie und die technische Vorplanung für die neuen Varianten bearbeitet. Im Anschluss daran ist die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange durchzuführen und die Vorzugsvariante festzulegen, die dann im Rahmen der Vorentwurfsplanung detailliert ausgearbeitet werden muss. Zudem ist der Landespflegerische Begleitplan zu erstellen, an das sich dann das Baurechtsverfahren anschließt. Da diese Schritte noch einige Zeit in Anspruch nehmen werden, kann derzeit keine Aussage zum Zeitpunkt der Fertigstellung getroffen werden.

Frage 5. Wie konkret steht Ministerpräsident Hendrik Wüst heute zu seinen als Verkehrsminister getroffenen Aussagen, dem dritten Bauabschnitt der L 238n solle zu neuem Schwung verholfen werden?

Die Planungen für die L 238n 3. Bauabschnitt sind 2019 wieder aufgenommen worden. Zum aktuellen Planungsstand siehe Antwort auf Frage 4.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Krischer